



Landeskirchenamt ■ Postfach 37 26 ■ 30037 Hannover

Mitteilung G 27/2017

(lt. Verteiler)

Dienstgebäude Rote Reihe 6
30169 Hannover
Telefon/ FAX 0511 1241-0/266
E-Mail landeskirchenamt@evlka.de
Auskunft Hannelore Gerstenkorn
Durchwahl 0511 1241-392
E-Mail Hannelore.Gerstenkorn@evlka.de

Datum 12. September 2017
Aktenzeichen V-N-842-8.5
Vorgangs-Nr. V-N- 842-8.5-4619

Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt / Materialien zur Ökumenischen FriedensDekade vom 12. bis 22. November 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter dem **Motto „Streit“** findet vom 12. – 22. November 2017 die diesjährige FriedensDekade statt.

„Der Friede des Herrn sei mit uns/euch allen!“. Mit diesem Zuspruch eröffnen wir fast jeden Gottesdienst und beschließen ihn im Segen mit dem Wort: „Frieden“. So feiern wir mit jedem Gottesdienst das Geschenk des „Friedens – Gottes“ an uns, bereiten für den Frieden in der Welt und bedenken, wie wir für gerechten Frieden sorgen können. Scheinbar im Kontrast dazu steht dieses Jahr das so unfriedlich klingende Motto für den Bittgottesdienst für den Frieden: „Streit!“.

Wann müssen auch wir streiten? Wofür sollen wir streiten? Wie streiten wir für den Frieden? Diesen Fragen will die diesjährige FriedensDekade nachgehen. Der Referenztext weist dazu die Richtung: So spricht der Herr: „Schafft Recht und Gerechtigkeit und errettet den Beraubten von des Frevlers Hand und bedrängt nicht die Fremdlinge, Waisen und Witwen und tut niemanden Gewalt an und vergießt kein unschuldiges Blut an dieser Stätte.“ (Jeremia 22,3)

Für Recht und Gerechtigkeit lohnt es sich zu streiten. Es ist notwendig zu streiten, denn leider sind nahezu alle Fortschritte nur durch Streit durchgesetzt worden. Die Frage ist wie wir streiten.

Die Ökumenische FriedensDekade will helfen, die Menschen und Themen zu finden, mit denen und für die wir streiten wollen. Sie will Wege aufzeigen, wie wir streiten können, ohne den anderen zu verletzen.

Die Synode der Landeskirche Hannovers hat im November 2016 einstimmig beschlossen, dass Schritte zu Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung „verstärkt und ins Zentrum des kirchlichen Bewusstseins und

Handels gerückt werden“. Dafür lohnt es sich nun, innerhalb unserer Kirche und der Gesellschaft zu streiten. Die FriedensDekade kann der richtige Ort dafür sein. „Das große Ziel „Kirche des gerechten Friedens werden“ soll in der Praxis mit immer neuen Schritten umgesetzt und anschaulich werden“, so der weitere Beschluss der Synode im Mai 2017. Nutzen sie die Materialien die für die FriedensDekade erarbeitet wurden, um diese Praxisschritte zu gehen. Stellen Sie in diesem Jahr vielleicht mal besonders den Volkstrauertag in den Mittelpunkt, dazu wird es im Oktober neue Anregungen und Materialien geben.

Als **Anlage** finden Sie ein **Materialheft für den Bittgottesdienst** für den Frieden 2017 vom Kirchenamt der EKD.

Bestellt werden kann die „**Handreichung für Kirchengemeinden zur FriedensDekade 2017**“ die jedes Jahr von der Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden e. V. (AGDF) erstellt wird. www.friedensdienste.de

Darüber hinaus wurde von einer **Arbeitsgruppe der ACK** gemeinsam mit der **AGDF** eine **umfassende Arbeitshilfe** erstellt (Materialheft, Plakate, Texte, u. a.). Das wirklich sehr hilfreiche Material kann wieder bei der Ök. Friedensdekade Tel. 06762 2261, material@friedensdekade.de; www.friedensdekade.de bestellt werden.

Über die **Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e. V.** Tel.: 03028 395184; www.asf-ev.de sind gute Materialien zu beziehen.

Die **Arbeitsstelle Friedensarbeit im Haus kirchlicher Dienste** bietet darüber hinaus die Vermittlung von Vorträgen, Gottesdiensten und Workshops an (Pastor Lutz Krügener, kruegener@kirchliche-dienste.de; Tel.: 0511 1241 560).

Mit freundlichen Grüßen



(Dr. Springer)

Anlage

Verteiler:

Pfarrämter durch die Superintendenturen (mit Abdruck für diese)

Vorsitzende der Kirchenkreistage

Landessuperintendenturen

Gesamtausschuss der Mitarbeitervertretungen